

1910

Hohe fstl. Regierung!

Die Harmoniemusik Vaduz beabsichtigt, zum Zwecke der Deckung des bei der Regelung des 4. liechtenst. Musikfestes vorhandenen Fehlbetrages mit einer auf 23. d.M. geplanten Faschingsunterhaltung im Bierhaus einen Glückstopf zu verbinden, bei welchem 1000 Lose zu je 20 h und eta 100 Treffern im Werte zwischen 50 h und 10 K abgegeben werden sollen.

Die Hohe fstl. Regierung wolle hiezu geneigtest die Bewilligung erteilen.

Vaduz, am 10. Jänner 1910 Hochachtungsvollst
ergebenst
Jos. Ospelt
Schriftführer

Gegenstand ist die Besprechung der infolge jener Vorkommnisse, welche bereits Gegenstand der Sitzung vom 26. Jänner 1910 waren, entstandenen gespannten Lage im Vereine. Vorstand Latenser teilt mit, dass die drei zur Rede gestellten Mitglieder ihr Vergehen sehr bedauerten. Dagegen seien andere Mitglieder, weil einerseits der Verein als solches und andererseits ganz unbeteiligte Mitglieder in die Angelegenheit hineingezogen worden seien, gekränkt. Die Sachlage wird besprochen und sodann beschlossen: es sollen sämtliche ausübenden Mitglieder zu einer Versammlung einberufen werden, und zu dieser Versammlung der ganze Ausschuss sowie der Gemeindevorsteher, welcher besonders darum angegangen wird, erscheinen, um dahin zu wirken, dass die bewusste Sache als abgetan betrachtet und sämtliche Ausübenden sich zu einträchtigem Zusammenwirken bereit erklären werden, da das Fortbestehen des Vereines eine Ehrensache nicht nur des Vereins selbst, sondern auch der Gemeinde sei.

(Protokoll Ausschuss-Sitzung vom 25. Februar 1910)

22. April

Vaduz. Konzert. (Einges.) Genussreichen abend bot die wackere Musikgesellschaft der Harmonie

den zahlreichen Besuchern des Konzertes vom 10. April ds. Die süßen Weisen und die berauschenden Klänge, die das Herz eines jeden bewegten und jedermann zur Begeisterung für die holde Frau Musika hinrissen, gaben Kunde davon, dass sowohl der Kapellmeister, als auch die ausübenden Mitglieder viel Eifer zur guten Sache verwendet hatten. Das Programm war reichhaltig und gut gewählt und jedem Stücke wurde stürmisch und begeistert Beifall geklatscht, was ein offenkundiger Beweis ist, dass allgemein die gute Musikkapelle geschätzt und in Ehren gehalten wird; darum liebe ausübenden Mitglieder und Musikgönner! da man nun in der Person des Herrn Philipp Emerschitz einen trefflichen Kapellmeister gewonnen hat, wäre es nur zu wünschen, dass die Mitglieder und Gönner auch eifrig für die Sache stets eingreifen und die Musik nach Kräften unterstützen würden. So wird nun unsere Musik auf eine bisher noch nie dagewesene Höhe gelangen und ihr Name wird allenthalten einen Ehrenplatz einnehmen.

3. Juni

Vereine. (Eingesendet.) Kommenden Sonntag den 5. Juni, nachmittags, werden, günstiges Wetter vorausgesetzt, die Harmoniemusik und der Sängerbund von Vaduz einen kleinen Ausflug nach Triesenberg unternehmen und bei diesem Anlass auch im Gasthaus zum «Kulm» ein Konzert geben. Unterstützende Mitglieder und andere Freunde sowohl des Sängerbundes als der Harmoniemusik sind bestens eingeladen, an diesem Bummel teilzunehmen.

1911

Hohe Fürstl. Landesschulbehörde!

Die noch ein Jahr christenlehrlpflichtigen ehemaligen Landesschüler Georg Amann, Franz Thöni und Alfred Wachter sind gegenwärtig Eleven beim Harmoniemusik Vaduz.

Der ergebenst gefertigte Vereinsvorstand stellt an die Hohe Fstl. Landesschulbehörde die Bitte, bewilligen zu wollen, dass die Genannten der Harmoniemusik beitreten oder wenigstens bei